

## Kirchenpflege

### Sitzung vom 11. Juni 2025

Die Kirchenpflege beschliesst die Einführung des elektronischen Geschäftsverkehrs, inklusive digitaler Unterschrift per 1. Januar 2026. Als öffentlich-rechtliche Körperschaft unterliegt die Kirchgemeinde den gesetzlichen Vorgaben des Kantons Zürich. Dieser verpflichtet alle Gemeinden zur Einführung des elektronischen Geschäftsverkehrs bis spätestens 1. Januar 2026.

Im Zuge der Fusion am 1. Januar 2022 benötigte die Kirchgemeinde Stäfa-Hombrechtikon ein neues ICT-System, welches zurzeit von der Firma oneICT zur Verfügung gestellt und betreut wird. Der Vertrag mit oneICT läuft Ende Juni 2026 aus und muss erneuert werden. Die Kirchgemeinde ist mit den Leistungen dieser Firma zufrieden, muss aber aufgrund des Submissionsrechts im Kanton Zürich die ICT-Dienstleistungen neu ausschreiben. Ziel ist es, das Verfahren spätestens im ersten Quartal 2026 abzuschließen, damit die neuen Leistungen ab dem 1. Juli 2026 für 4 oder 5 Jahre beginnen können. Gegenstand der Ausschreibung ist ein sogenanntes Second Generation Outsourcing, das sowohl Betrieb, Support als auch Beschaffung und Installation von ICT-Geräten umfasst. Die Firma *Federas Beratung AG* wurde eingeladen, eine Offerte für die Durchführung des entsprechenden Submissionsverfahrens einzureichen.

Weiter beschliesst die Kirchenpflege, das Projekt «Familienfeuer» für das Jahr 2025 zu bewilligen. Das Familienfeuer wird zusammen mit freiwillig engagierten Eltern gestaltet und ist ausgerichtet auf Familien mit Kindern ab ca. 1-7 Jahren. Das Projekt beinhaltet Spaziergänge in der Natur mit Geschichten, Liedern, Bräteln oder Kochen, sowie Aktivitäten für die Kinder und Gesprächsimpulse für die Erwachsenen. Das «Familienfeuer» bietet Familien mit jüngeren Kindern einen spielerischen Umgang mit Umwelt- und Glaubenthemen, und es ermöglicht den Familien, sich untereinander zu vernetzen.

15.06.2025 BHi